Einstimmiges Votum für neue Zuschauertribüne

ELZ - SVE-Mitglieder treffen sich zur Jahreshauptversammlung - Werner Weiße wiedergewählt

Nachdem bereits im vergangenen November pandemiebedingt eine "außerturnusmäßige" Mitgliederversammlung stattfand, trafen sich nun die Mitglieder des SV 1911 Elz wieder im "normalen" Rhythmus zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus Möller.

Für ihre langjährige Treue zum Verein ehrte der erste Vorsitzende, Werner Weiße, die Jubilare. Besondere Ehre gebührte Aloys Müller mit 75 Jahren Mitgliedschaft, Josef Lucchesi mit 70 Jahren, sowie Raimund Müller und Ottmar Erbach (60 Jahre) als auch Michael Zimmer, der auf 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft zurückblicken kann.

Bürgermeister Horst Kaiser (CDU) zielte in seinem Grußwort auf die anstehende Sanierung der zentralen Sportanlage ab, die in enger Abstimmung mit dem TV Elz und dem SV Elz in seiner Planung bereits weit fortgeschritten sei. Erste Baumaßnahmen werden Anfang Juni mit der Erneuerung der Leichtathletikanlagen und der Verlegung des neuen Naturrasens in Angriff genommen. Kaiser betonte die Wichtigkeit beider Vereine und dankte dem SV für seine aktive Jugendarbeit. Harry Mohr, Vertreter der SPD-Fraktion in Elz, sowie Joachim Heuser als Vertreter der hiesigen CDU, betonten beide die Unterstützung der Modernisierungsprojekte durch die jeweiligen Fraktionen in der Elzer Gemeindevertretung.

Schwierigkeiten im Nachwuchsbereich

Es folgten die Berichte der Abteilungen, die bedingt durch Einschränkungen während der Pandemie relativ knapp ausfielen. Für die Leitung der Jugendabteilung, berichtet Mario Schüren über die Schwierigkeiten im Nachwuchsbereich. Auch wenn der Jugendbereich mit 200 Mitgliedern die größte Abteilung stelle, zeichnen sich besonders in der A- und B-Jugend Nachwuchsprobleme ab. Daher habe es absolute Priorität, die Attraktivität des Vereins zu stärken und den Jugendmannschaften Perspektiven zu bieten. In diesem Zusammenhang betonte Schüren wiederum die Notwendigkeit ehrenamtlicher Trainer und Betreuer.

Jörgen Müller berichtete über das Erfolgsmodell "Alte Herren des SV Elz". Beim wöchentlichen Training stünden teils mehr als 20 Mann auf dem Platz, mit dem Ergebnis, dass die Alten Herren des SVE im Kreispokalhalbfinale seiner Klasse steht. Zum Abschluss richtete Müller einen besonderen Dank an Rudi Lanio, auf den immer Verlass sei, wenn es um die Unterstützung und Hilfe aller Mannschaftsteile der Senioren

geht.

Was in der letzten Versammlung noch für etwas Aufregung ob der Kosten sorgte, war der geplante Neubau der Zuschauertribüne mit integriertem Trainingsraum für die Abteilungen "Royal Ballett" und "Gardetanz". Stephan Dietz, Leiter der Bauabteilung des SVE, berichtete von einem Kostenrahmen von ca. 250 000 Euro, der mit 50 000 Euro durch das Land Hessen bezuschusst werde. Bleibt eine Investition seitens des Vereins von 200 000 Euro, die einstimmig durch die Mitgliederversammlung beschlossen wurde.

Zum Ende der Versammlung wurde der Vorstand neu gewählt. Werner Weiße wurde einstimmig als erster Vorsitzender bestätigt. Ebenso einstimmig wurden gewählt: 2. Kassierer: Julian Reichwein, 1. Schriftführerin: Sarah Konhäuser, Leitung Seniorenfussball: Rafael Giedrowicz, Leitung Bau: Stephan Dietz, Leitung PR: Gregor Minnig, Leitung Mitgliederverwaltung: Klaus Sommer, Leitung Gardetanz: Angelina Hejny, Beisitzer: Timo Schlag, Kassenprüfer: Jörg Schmidt. red